



## Protokoll der Gemeindeversammlung

---

Ort	Rhy-Halle	
Datum	Freitag, 16. November 2018	
Zeit	20.00 Uhr bis 21.00 Uhr	
Vorsitz	Markus Birk	Stadtpräsident
Protokoll	Armin Jungi	Stadtschreiber
Stimmzähler	Rolf Forster Fritz Schneider	
Auszählungsgehilfen	Josef Böni Markus Löhle Yvonne Melone Roland Moresi Kelly Langhard	Mitglied Wahlbüro Mitglied Wahlbüro Mitglied Wahlbüro Mitglied Wahlbüro Stadtverwaltung
Anzahl Stimmberechtigte davon anwesend	2171 171	
Stimmrecht	Das Stimmrecht wird niemandem bestritten.	
Presse:	Dieter Ritter (Bote/TZ/SN)	
Gäste	Othmar Künzli (Leiter Finanzverwaltung) Nadine Meyer (Finanzverwaltung) Irene Pfister (Leiterin Soziale Dienste) Jacqueline Ehrat (Soziale Dienste) Gennaro Occidente Sabrina Gohl (design. Stadtschreiberin)	

---

### Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. April 2018
2. Einbürgerungen
  - 2.1 Andrey Pak (16.05.1975) und Yulia Mashkarina (15.11.1979), mit den Kindern Ekaterina (23.05.2005) und Alexej (27.08.13), usbekische Staatsangehörige
  - 2.2 Ana Laranjeira (15.08.2000), portugiesische Staatsangehörige
  - 2.3 Luigi De Luca (30.11.1982), italienischer Staatsangehöriger
  - 2.4 Isaac Broadbent (09.12.2002), britischer Staatsangehöriger
  - 2.5 Peggy Böhme (15.01.1979), deutsche Staatsangehörige
3. Voranschlag 2019 der Stadtgemeinde
4. Verschiedenes

Die Stimmberechtigten erhielten eine Botschaft mit Erläuterungen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung. Diese ist Bestandteil des Protokolls. Zudem hatten sie die Möglichkeit, detaillierte Informationen zu beziehen oder diese auf der Website der Stadtgemeinde Diessenhofen einzusehen.

## 1. Protokoll

Das Protokoll der Stadtgemeindeversammlung Diessenhofen vom 20. April 2018 wurde auf der Website der Stadtgemeinde Diessenhofen publiziert oder konnte auf der Stadtverwaltung eingesehen werden.

### Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst:

Das Protokoll der Stadtgemeindeversammlung vom 20. April 2018 wird genehmigt.

## 2. Einbürgerungen

Die Gesuchsteller wurden in der Botschaft zur Gemeindeversammlung vorgestellt.

Abstimmungsmodus

Den Stimmberechtigten wurden die Abstimmungszettel zum Einbürgerungsgesuch mit der Einladung zugestellt.

Die Abstimmung über die Einbürgerung erfolgt schriftlich.

Für die Auszählung der Abstimmung über die Einbürgerungen wurden Auszählungsgehilfen aufgebeten, wovon drei gewählte Mitglieder des Wahlbüros sind.

Die Abstimmungszettel werden durch die Auszählungsgehilfen eingesammelt. Die Auszählung erfolgt ausserhalb des Versammlungslokals.

Der Stadtrat beantragt, die Gesuchsteller ins Gemeindebürgerrecht aufzunehmen.

### Ergänzende Ausführungen

Stadtrat Urs Sommerhalder erklärt den Anwesenden als Mitglied der Vorprüfungskommission die seit dem 01.01.2018 geänderten Aufnahmebedingungen sowie das Verfahren, das eine Sprachprüfung für fremdsprachige Gesuchsteller sowie eine schriftliche Prüfung über das geografische, staatskundliche und gesellschaftliche Wissen umfasst.

Es erfolgen detailliertere Informationen über die Gesuchsteller, die auch der Abstimmungsbotschaft zu entnehmen sind.

### Diskussion

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst:

- |   |                   |     |        |   |         |
|---|-------------------|-----|--------|---|---------|
| - Die Einbürgerung von Familie Pak/Mashkarina | (Usbekistan)      | mit | 114 Ja | : | 51 Nein |
| - Die Einbürgerung von Ana Laranjeira         | (Portugal)        | mit | 129 Ja | : | 39 Nein |
| - Die Einbürgerung von Luigi De Luca          | (Italien)         | mit | 155 Ja | : | 13 Nein |
| - Die Einbürgerung von Isaac Broadbent        | (Grossbritannien) | mit | 135 Ja | : | 33 Nein |
| - Die Einbürgerung von Peggy Böhme            | (Deutschland)     | mit | 112 Ja | : | 49 Nein |

Alle Gesuchsteller werden in das Bürgerrecht der Stadtgemeinde Diessenhofen aufgenommen.

## 3. Voranschlag 2019 Stadtgemeinde

Im Vorfeld dieses Traktandums blickt der Stadtpräsident auf das Wachstum der Bevölkerungszahl von 3878 auf 3953 Einwohnern sowie auf die immer noch anhaltende Trockenheit dieses Sommers mit den Konsequenzen für die Fische und die Wasserversorgung zurück.

Die Erläuterungen des Stadtpräsidenten zum Voranschlag 2019 entsprechen weitgehend den Ausführungen in der Botschaft zur Gemeindeversammlung.

### Ergänzende Ausführungen des Stadtpräsidenten

Der Voranschlag 2019 lehnt sich in weiten Teilen an diejenigen des Vorjahres an und sieht als Hauptinvestitionen die Sanierung der Grabenstrasse und des Stadtgrabens mit Ersatz der Versorgungsleitungen, die Sanierung des Obergeschosses des Casinos, weitere Unterflurcontainer, der Umsetzung des Parkierungskonzepts, die EVD Anlage Ratihard, den Ersatz der Informatik der Stadtverwaltung, hohe Altstadt-sanierungsbeiträge, die Weiterführung des geografischen Informationssystems, die Zähleranschaffung für Strom und Wasser vor.

Weitere Erläuterungen durch Stadtrat Kevin Kern (Mitglied der Finanzkommission)  
Kevin Kern stellt in einer Übersicht der Erfolgsrechnung Aufwand und Ertrag der Verwaltungskategorien gegenüber und weist insbesondere auf die Zahlen der sozialen Sicherheit hin.

## Diskussion

Es werden keine Wortmeldungen erwünscht.

## Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst ohne Gegenstimme:

- Der Voranschlag 2019 mit der Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung und Finanzierung wird genehmigt.

<b>Erfolgsrechnung</b>		<u>Aufwand</u>		<u>Ertrag</u>
Total Aufwand/Ertrag	CHF	15'131'500	CHF	15'171'900
Ertragsüberschuss	CHF	40'400		
<b>Investitionsrechnung und Finanzierung</b>				
Nettoinvestitionen	CHF	1'068'000		
Abschreibungen			CHF	885'900
Ertragsüberschuss	CHF	40'400		
Einlagen Spezialfinanzierung			CHF	312'800
Entnahmen Spezialfinanzierung	CHF	84'500		
Finanzierungsüberschuss	CHF	86'600		
<b>Kapitalveränderung</b>				
Zunahme des Kapitals	CHF	40'400		

- Von der Investitions- und Finanzplanung 2020 – 2023 wird Kenntnis genommen.
- Der Steuerfuss bleibt für das Jahr 2019 auf 47 %.
- Feuerwehrabgaben liegen gleichbleibend bei 10 %

## 4. Verschiedenes

### Gemeinde interne Beschäftigung GiB

Das Projekt wurde durch den Stadtrat initiiert sowie durch die Projektgruppe «Kommission für Soziales» erarbeitet und nun umgesetzt. Als Projektleiter wird Chris Forster eingesetzt. Dieser stellt das Projekt vor. Es ist eine ideale Ergänzung zur Arbeit beim Verein Venue, wo Chris Forster Job-Coaching für die gleiche Personengruppe macht. GiB vermittelt ausschliesslich Arbeiten, die sonst nicht gemacht würden, sei es aus finanziellen Gründen oder weil es unangenehme Beschäftigungen sind. GiB startet im März 2019 und ist vorerst für drei Jahre geplant.

### Informationen des Stadtpräsidenten

#### Apéro nach der Gemeindeversammlung

Dieser erfolgt auf ihren Wunsch hin ein letztes Mal durch Brigitte und Martin Horber. Der Stadtpräsident bedankt sich für die jahrzehntelange Treue und stets zuvorkommende Bewirtung.

#### Neujahrsapéro

Aus dem Silvesterapéro erfolgt beim kommenden Jahreswechsel erstmal ein Neujahrsapéro bei dem am 1. Januar um 15 Uhr nachmittags beim Siegelturm auf ein erfolgreiches Jahr angestossen wird.

#### Buchpräsentation Walter Sommer

Der ehemalige Stadtpräsident wird am kommenden Donnerstag um 19.30 Uhr im Rathaussaal Diessenhofen sein Buch «Leadership – Mit Menschen zum Ziel»

#### Kundenanlass Notariat

Das Notariat des Bezirks Frauenfeld führt am 29.11.2018 einen Informationsanlass zu den Themen Güter- und Erbrecht sowie Vorsorgeauftrag durch.

### Martinimarkt

Am Sonntag und Montag findet der traditionelle Martinimarkt statt.

### Stadtratswahlen

Der Stadtpräsident weist auf den 10. Februar des kommenden Jahres hin. An diesem Sonntag bestimmen die Stimmbürger, wie sich der Stadtrat in der kommenden Legislatur zusammensetzen wird. Alle sechs Ratsmitglieder, wie auch der Stadtpräsident selbst, werden sich zur Wiederwahl stellen.

Für weitere Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf die Wahlliste setzen lassen wollen, gilt eine Frist bis zum 17. Dezember um 17 Uhr.

### **Voten aus der Versammlung**

Es werden keine Wortmeldungen erwünscht.

...zu guter letzt!

### **Nachfolge für den Stadtschreiber**

Der Stadtpräsident teilt mit, dass Stadtschreiber Armin Jungi ab dem 31. Mai 2019 in den Ruhestand treten wird. Eine Findungskommission des Stadtrats hat sich intensiv mit der Nachfolgelösung befasst. Aus den 27 Bewerbungen stach bald einmal eine klare Favoritin heraus. So wählte der Gesamtstadtrat am 7. November 2018 einstimmig Sabrina Gohl zur neuen Stadtschreiberin.

Sabrina Gohl liess sich bei der Stadtverwaltung Neuhausen am Rheinfall als Kauffrau ausbilden, erlangte danach die Berufsmaturität und wurde von der Gemeinde Stetten als Gemeindeschreiberin angestellt. Berufsbegleitend erfolgte in St. Gallen die Weiterbildung zur dipl. Rechtsfachfrau. Aktuell arbeitet Sabrina Gohl als Bauverwalterin in Jonschwil und wird anfangs Jahr den Lehrgang Fachfrau Bau und Umwelt GFS abschliessen.

Sabrina Gohl ist anwesend, bedankt sich beim Stadtrat für das mit der Wahl verbundene Vertrauen und gibt ihrer Freude Ausdruck, ab dem kommenden Mai als Stadtschreiberin in Diessenhofen arbeiten zu dürfen

Gegen die Führung der Versammlung werden keine Einwendungen erhoben.

### **Nächste Gemeindeversammlung**

Montag, 26. November 2018

Ende der Versammlung: 21.15 Uhr

Diessenhofen, den 30. November 2018

**Namens des Stadtrates Diessenhofen**  
Der Stadtpräsident      Der Stadtschreiber

**Die Stimmzähler**

Markus Birk

Armin Jungi

Rolf Forster

Fritz Schneider